



## Zugehörigkeit kann zum Glauben führen



© Heilsarmee Australien / Lizenzfrei

### **In der Heilsarmee in Sydney engagiert sich ein ehemaliger Junkie für Obdachlose.**

„Ich kann auf gewisse Art verstehen, was diese Leute durchmachen.

Hier haben wir Tee, Kaffee, heisse Schokolade. Die Leute erhalten Kuchen und wir haben einen ganzen Vorratsschrank mit gespendeten Lebensmitteln.

Wir haben unsere „Regelmässigen“, die reinschauen und dann ein wenig fernsehen, ihre Telefone aufladen, frühstücken. Wenn du zu ihnen sitzt, dann erzählen sie dir aus ihrem Leben.

Von einigen denke ich, dass sie niemanden haben, der ihnen zuhört; deshalb haben wir ein offenes Ohr für sie; so können wir herausfinden, was sie nötig haben; dann helfen wir ihnen oder können sie weitervermitteln.“

Danny war selber obdachlos und drogensüchtig; somit ist er in der einzigartigen Lage, ohne zu richten, diesen Menschen Liebe und Unterstützung anzubieten. Er macht Jesus für andere so erkennbar, wie er ihn selbst zuerst sah.

Danny arbeitet als engagierter Freiwilliger, aber auch als Teilzeitangestellter in der Heilsarmee 'Sydney Congress Hall', Australien: am Mittwochabend bei den Strasseneinsätzen und am Donnerstagmorgen im neuen Beratungszentrum.

#### **Autor**

Die Redaktion / Quelle: Salvation Army Australien, "Others"

#### **Publiziert am**

29.10.2018